STADT ASCHERSLEBEN

öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Stadtentwicklungs- und Wirtschaftsausschusses

Sitzungstermin: **Mittwoch, 07.10.2026, 17:00-19:25 Uhr**
Ort, Raum: **Aschersleben, Markt 1, Ratssaal**

NIEDERSCHRIFT

Anwesend waren:

Vorsitzende/r
Herr Benno Schigulski

ordentliches Mitglied
Frau Kathrin Brandt
Herr Lars Bremer
Herr David Hartung
Herr Martin Lampadius
Frau Dr. Monika Mingramm
Herr Marcel Osterburg
Frau Gabriele Puchner
Frau Elke Reinke — in Vertretung für Herrn Yves Metzing
Herr Holger Weiß

Verwaltung
Herr Steffen Amme
Herr Felix Eley
Herr Frank Fischer
Herr Hagen Gebe
Herr Dirk Michelmann
Frau Julia Rippich
Herr Steffen Schmitt
Herr Steffen Schütze
Frau Heidrun Wagner

Nicht anwesend waren:

ordentliches Mitglied
Herr Yves Metzing — entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ausschusses und der Beschlussfähigkeit
2	Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils
3	Einwohnerfragestunde
4	Entscheidung über Einwendungen zu der Niederschrift und Feststellung (Abstimmung) der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 19.08.2026
5	Informationen
6	Fortschreibung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes für die Haushaltsjahre 2027 - 2035 Vorlage: VIII/0379/26
7	Haushaltssatzung der Stadt Aschersleben für das Haushaltsjahr 2027 Vorlage: VIII/0380/26
8	Beschluss über die Einleitung des Verfahrens zur 6. Änderung des FNP der Stadt ASL bezüglich der gewerblichen Entwicklung des IKG (BA I und II) Vorlage: VIII/0384/26
9	Anfragen und Anregungen
10	Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

Nichtöffentlicher Teil

11	Feststellung der Tagesordnung des nicht öffentlichen Teils
12	Entscheidung über Einwendungen zu der Niederschrift und Feststellung (Abstimmung) der Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der Sitzung vom 19.08.2026
13	Informationen
14	Anfragen und Anregungen

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 *Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ausschusses und der Beschlussfähigkeit*

Die Eröffnung der Sitzung, die Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ausschusses und der Beschlussfähigkeit erfolgen durch den Ausschussvorsitzenden Herrn Schigulski.

Die Beschlussfähigkeit ist mit **9 anwesenden Stimmberechtigten** gegeben.

zu 2 *Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils*

Herr Oberbürgermeister Amme beantragt, den TOP 6 Fortschreibung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes für die Haushaltsjahr 2027 - 2035 und den TOP 7 Haushaltssatzung der Stadt Aschersleben für das Haushaltsjahr 2027, gemeinsam vorzustellen.

Weiterhin informiert der Oberbürgermeister Amme, dass er gegen 19 Uhr vorzeitig die Sitzung verlassen muss.

Die Tagesordnung wird nachfolgender Abstimmung durch Herrn Schigulski festgestellt:

9 ja 0 nein 0 Enthaltung

zu 3 *Einwohnerfragestunde*

Herr E. aus Aschersleben möchte wissen, ob es zur Planung der Parkanlagen auf der Alten Burg weitere Ideen gibt, diese auf Vordermann zu bringen, da zum Teil alte Wege nicht mehr begehbar sind.

Weiterhin möchte Herr E. wissen, wie es bei der regenerativen Energie weitergehen wird. Wird ein Windrad von den Stadtwerken installiert und kann damit auch ein Teil der jetzigen Stromversorgung übernommen werden?

Herr E. fragt nach, ob im Haushalt auch Radwege berücksichtig wurden und ob es Ideen für eine Fahrradstraße gibt. Im Umland entstehen überall neue Radwege, nur von Aschersleben bekommt man nicht so viel mit.

Herr Oberbürgermeister Amme antwortet, dass bei der Energieversorgung seitens der Stadt in Zusammenarbeit mit den Stadtwerken derzeit die Planung für das Windrad läuft. Bis 2030 muss 30 % der erzeugten Fernwärme „grün" sein. Genau dafür ist das Windrad eingeplant. Die aktuelle Baustelle in der Güstener Straße ist ein Teil dieser Maßnahme. Bei der Vorstellung des Haushaltes im Tagesordnungspunkt 7 wird etwas zu den Radwegen gesagt. Herr Oberbürgermeister Amme verweist auf den kombinierten Geh- und Radweg in der Eislebender Straße. Diese Maßnahme ist im Haushalt mit aufgenommen.

Herr F. Eley ergänzt, dass die Stadtwerke ein Transformationsfahrplan veröffentlichen müssen. Dieser wird auf der Internetseite einsehbar sein.
Frau Rippich antwortet, dass bei der Planung für die Parkanlagen bewusst Wege aufgegeben werden, um den Unterhaltungsaufwand zu reduzieren. Eine Maßnahme, die im Haushalt mit aufgenommen wurde, ist die im Bereich Unter der Alten Burg, der Radweg hinter dem Gondelteich mit den 3 Brücken, ebenso wie die LEADER-Maßnahme vom Verschönerungsverein mit dem Einetal Lehrpfad. Die Maßnahme wird von der Stadt begleitet, um den Verschönerungsverein zu unterstützen, da es sich um öffentliche Wege handelt. Aktuell haben die notwendigen Baumpflegearbeiten Auf der Burg Priorität. Im Moment fehlt der finanzielle Spielraum, das Konzept so umzusetzen. Die Umsetzung wird noch einige Jahre in Anspruch nehmen.
Herr E. fragt nach, ob bei dem Konzept Alte Burg, Wege geplant sind, die vom Einetal Lehrpfad zur Burg hoch gehen. Besonders die Wege, wo Treppenstufen vorhanden sind. Teilweise sind diese Wege noch da, teilweise aber auch nicht. Frau Rippich teilt mit, dass die Beantwortung schriftlich nachgereicht wird.

zu 4 *Entscheidung über Einwendungen zu der Niederschrift und Feststellung (Abstimmung) der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 19.08.2026*
Es liegen keine Einwendungen vor.

Die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 19.08.2026 wird nachfolgender Abstimmung durch Herrn Schigulski festgestellt:

7 Ja **0 nein** **2 Enthaltungen**

zu 5 *Informationen*
Es liegen keine Informationen.

zu 6 *Fortschreibung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes für die Haushaltsjahre 2027 - 2035*
Vorlage: VIII/0379/26
Herr Michelmann stellt die Vorlagen zu TOP 6 Fortschreibung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes für die Haushaltsjahr 2027 - 2035 und zu TOP 7 Haushaltssatzung der Stadt Aschersleben für das Haushaltsjahr 2027 gemeinsam vor. Fragen werden gestellt und direkt beantwortet.
Frau Brandt erscheint verspätet zur Sitzung. Somit sind 10 Stimmberechtigte anwesend.
Frau Puchner möchte wissen, ob es sich bei der angegebenen Einsparung im Haushaltskonsolidierungskonzept für die AKA und Optimal, um den Wegfall eines Gehaltes handelt? Sie wurde am heutigen Tag angerufen und möchte die Verwaltung bitten, bevor solche Dinge veröffentlicht werden und ins Internet gelangen, vorher mit den Betroffenen zu sprechen. Herr Schigulski bittet, diese Beantwortung in den

nichtöffentlichen Teil zu verschieben.
Herr Weiß spricht den Bestehornpark an. Ihm ist aufgefallen, dass bei den ordentlichen Erträgen von 2026 zu 2027 eine Differenz von 216.000 € besteht. Er möchte wissen, woran das liegt. Herr Michelmann antwortet, dass ihm die Zahl auch aufgefallen ist und er die Antwort schriftlich nachreichen wird.

Herr Osterburg verlässt die Sitzung. Somit sind 9 Stimmberechtigte anwesend.

zu 7 *Haushaltssatzung der Stadt Aschersleben für das Haushaltsjahr 2027*
Vorlage: VIII/0380/26
Siehe TOP 6

zu 8 *Beschluss über die Einleitung des Verfahrens zur 6. Änderung des FNP der Stadt ASL bezüglich der gewerblichen Entwicklung des IKG (BA I und II)*
Vorlage: VIII/0384/26
Herr Gebe stellt die Vorlage vor. Fragen werden gestellt und direkt beantwortet.

zu 9 *Anfragen und Anregungen*
Herr Schigulski fragt, wie der Stand zur Beleuchtung beim Durchgang vom Halken zum Stephanikirchhof ist. Frau Rippich teilt mit, dass die vorhandenen Lampen nicht repariert werden konnten. Es mussten neue Lampen bestellt werden, allerdings gibt es Probleme mit der Lieferung. Dadurch verzögert sich der Austausch.
Weiterhin spricht Herr Schigulski den aktuellen Zeitungsartikel an, dass es nicht sein kann, das über einen längeren Zeitraum trockene Äste in Bäumen hängen und diese nicht schnellstmöglich entfernt werden.
Herr Oberbürgermeister Amme antwortet, dass Mitarbeiter vom BWH und Frau Richter die Bäume angesehen haben, das Totholz wurde aus den Bäumen entfernt. Eine Firma, die über den Rahmenvertrag beauftragt ist, wird sich die Bäume zu einem späteren Zeitpunkt noch einmal anschauen.
Herr Bremer bittet Herrn Michelmann, ob es bis zum nächsten FIVA möglich wäre, die gezeigten Präsentationen zum Haushalt in Mandatos einzustellen? Herr Michelmann antwortet, dass er die Präsentationen zur Verfügung stellt.
Herr Schigulski fragt, wann mit der neuen Sprechanlage für den Ratssaal gerechnet werden kann? Diese war für den Haushalt 2026 eingeplant. Herr Michelmann antwortet, dass die Ausschreibung aktuell vorbereitet wird. Dieses Jahr wird die neue Sprechanlage jedoch nicht mehr kommen.

zu 10 *Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung*
Herr Schigulski schließt den öffentlichen Teil der Sitzung.
Herr Lampadius verlässt vorübergehend die Sitzung. Somit sind **8 Stimmberechtigte anwesend.**